

Sommersemesterbericht 2013

Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur und industrielle Landschaft

Studienfakultät Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung
Technische Universität München

Zeitraum 01.04.2013 bis 30.09.2013

PERSONALIEN

Am 8. Mai 2013 wurde Dipl.-Ing. (FH) Albert GRÜNDEL im Rahmen eines großen Abschiedsfests am LAI in den Ruhestand verabschiedet. Albert Gründel war seit 1976 an der TUM beschäftigt und betreute die Modellbauwerkstatt.

Seit dem 1. Mai 2013 ist Dipl.-Des. Eric BARTH als Technischer Angestellter für die Modellbauwerkstatt der Landschaftsarchitektur am Standort Weißenstephan verantwortlich. Am 23. Juli stellte Eric Barth sein neues Werkstatt-Konzept im Rahmen der „Werkstatt Neueröffnung“ vor.

VERÖFFENTLICHUNGEN

WEILACHER, Udo (2013): „Driven by the will to rebuild. Inspired by the ingenuity of the Renaissance“ in Topos. The International Review of Landscape Architecture and Urban Design, 84/2013; S.87/88

WEILACHER, Udo (2013): „Ist der Buddha der neue Gartenzwerg?“; Interview mit Udo Weilacher in H.O.M.E. Mai/Juni 2013; S. 166-174

WEILACHER, Udo (2013): „Out of Scale/ Iz merila“ in: University of Ljubljana (Hrsg.): Out of Scale. Landscape Design Workshop Ljubljana. Ljubljana 2013; o. S.

WEILACHER, Udo (2013): „Demokratisches Grün – Olympiapark München“, Buchrezension in: Garten + Landschaft : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur, 7 (2013); S.4

WEILACHER, Udo (2013): „Mit Leidenschaft kommt man heute nicht weit. Interview mit Wolfgang Haber“ in: nodium. Zeitschrift des Alumni-Clubs Landschaft der TU München #5/2013; S.4-11

WEILACHER, Udo (2013): „Olympische Winterlandschaften. Vision & Wirklichkeit“ in: nodium. Zeitschrift des Alumni-Clubs Landschaft der TU München #5/2013; S.77,79,81

WEILACHER, Udo (2013): „Forschungslabor Raum 2013-2016. Das internationale Doktorandenkolleg geht in die 2. Runde“ in: nodium. Zeitschrift des Alumni-Clubs Landschaft der TU München #5/2013; S.95

BELLINGRODT, Jonas (2013): „COOL COpenhagen. LAI-Auslandsexkursion in die Öresundregion“ in: nodium. Zeitschrift des Alumni-Clubs Landschaft der TU München #5/2013; S36/37

LÖBBECKE, Anja (2013): „Über Naturgärten. Ideengeschichte und kritische Retrospektive. Dissertation am Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur und industrielle Landschaft“ in: nodium. Zeitschrift des Alumni-Clubs Landschaft der TU München #5/2013; S.94

VORTRÄGE UND POSTER

WEILACHER, Udo (2013): Leitung der Panels „Is There a Design Theory?“ und „Fundamentals and Expectations“ im Rahmen der European Council of Landscape Architecture Schools (ECLAS) Conference 2013, Hamburg am 23 September 2013

WEILACHER, Udo (2013): „Kunst Landschaft und regionale Identität“, Vortrag beim Kunstverein Springhornhof anlässlich der Gründung des Europäischen Landschaftskunst Netzwerkes, Neuenkirchen i.d. Lüneburger Heide am 21 Oktober 2013

WEILACHER, Udo (2013): „Landschaft. Begriff. Konzept. Gesetz?“ Vortrag im Rahmen des internationalen Doktorandenkollegs „Forschungslabor Raum“ an der TU München am 12. August 2013

GASTVORTRÄGE/ GASTKRITIKEN

SCHWARZ, Marc, Filmautor und Architekt hat am 23. Mai 2013 einen Vortrag über „Videoscapes“ gehalten.

ATİK, Meryem Prof. Dr. der Akdeniz University Türkei hat am 18. Juli 2013 die Gastkritik im Rahmen des Masterprojektes Çirali Quo Vadis begleitet.

STOKMAN, Antje, Prof. Universität Stuttgart, Vortrag „Zur Rolle der Landschaftsarchitektur in urbanen Transformationsprozessen“ im Rahmen des internationalen Doktorandenkollegs „Forschungslabor Raum“ an der TU München am 12. August 2013

MERK, Elisabeth, Prof. Dr., Stadtbaurätin München. Vortrag „Stadtlandschaft – ein kollektiver Garten“ im Rahmen des internationalen Doktorandenkollegs „Forschungslabor Raum“ an der TU München am 12. August 2013

ROMEISS-STRACKE, Felizitas, Prof. Dr., Vortrag „Tourismuskonzepte“ im Rahmen des Master-Projektes „Çirali – Quo vadis“ (Türkei) an der TU München

PROMOTIONEN

LÖBBECKE, Anja hat am 19. April 2013 erfolgreich ihre Promotion „Über Naturgärten. Ideengeschichte und kritische Retrospektive“ an der TU München abgeschlossen. Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, TU München und Prof. Dr. Eric de Jong, Amsterdam

MASTERARBEITEN (THESIS)

ZHANG, Linfei (2013): „Campus Landscape“. The future of Campus Landscape -Campus Garching, Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

WALLERIUS, Stefan (2013): Scenic Branding Völklingen. Prägung von Stadtidentität über die landschaftsarchitektonische Erschließung, Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

YANG, Jun (2013): Die Nachnutzung des alten Flughafens in Kunming, China. Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

RIEK, David (2013): Landschaft in der audiovisuellen Werbung, Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

BAJC, Katharina (2013): TXL open resource - Open and processual design on the example of the Tegel Airport in Berlin, Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

DIPLOMARBEITEN

RAU, Roman (Diplom 2013): Matchmoving von Film und 3D Animation zur Landschaftsarchitektur-visualisierung, Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

BACHELOR (THESIS)

BAYR, Isabella (2013): Freiraumstrategien für Hamburg-Horn. Mit Abstand: Grün!
 Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, Dr. Gunter Bartholmai

DRESSLER, Felix (2013): Freiraumstrategien für Hamburg-Horn. Mit Abstand: Grün!
 Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, Dr. Gunter Bartholmai

EGERTER, Elisabeth (2013): Freiraumstrategien für Hamburg-Horn. Mit Abstand: Grün!
 Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, Dr. Gunter Bartholmai

HOPPE, Ninette (2013): Freiraumstrategien für Hamburg-Horn. Mit Abstand: Grün!
 Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, Dr. Gunter Bartholmai

KEIL, Barbara (2013): Freiraumstrategien für Hamburg-Horn. Mit Abstand: Grün!
 Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, Dr. Gunter Bartholmai

LE, Quang Huy (2013): Freiraumstrategien für Hamburg-Horn. Mit Abstand: Grün!
 Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, Dr. Gunter Bartholmai

PANNACCI, Laura (2013): Freiraumstrategien für Hamburg-Horn. Mit Abstand: Grün!
 Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher, Dr. Gunter Bartholmai

SONSTIGES (Z. B. AUSZEICHNUNGEN, EXKURSIONSBERICHTE, WORKSHOPS USW.)

Video-Intensivworkshop „Visionary Landscape“ 21.-24. Mai 2013

Gemeinsam mit Marc Schwarz, Filmautor und Architekt, Jonas Bellingrod und Prof. Dr. Udo Weilacher haben Studenten der TU München in einem Videoworkshop landschaftliche Phänomene, ihre gesellschaftliche Wahrnehmung und die Transformation der Kulturlandschaft im Norden Münchens erforscht.

Internationales Doktorandenkolleg „Forschungslabor Raum“

an der TU München 11.-16. August 2013

Das Internationale Doktorandenkolleg, gemeinsam getragen von der ETH Zürich, der HafenCity Universität Hamburg, dem KIT (Karlsruher Institut für Technologie), der TU München, der TU Wien und der Universität Stuttgart war im August 2013 zu Gast an der TU München.

Im Mittelpunkt der Untersuchungen standen neben der Präsentation der Forschungspläne der einzelnen Doktoranden, das Thema „Landschaften im Kontext urbaner Transformationsprozesse“. Landschaft ist kein natürliches Phänomen der Umwelt, sie ist ein von Menschen gemachtes System! Nach diesem Verständnis kann auch städtisches Gewebe als Landschaft gelesen und entwerferisch entwickelt werden. Stadtbaurätin der Stadt München Frau Dr. Elisabeth Merk schilderte unter dem Titel „Stadtlandschaft – ein kollektiver Garten“ die Handlungsspielräume und Planungsstrategien der Stadt München. Diese konnten dann direkt vor Ort anhand einer der letzten Landschaftsreserven der Stadt München, der Stadtentwicklungsmaßnahme München Nordost untersucht werden.

Im interdisziplinären Austausch, auch gefördert durch den Gastvortrag von Professor Antje Stokman, entstanden spannende Diskussionen, welche es den Doktoranden ermöglichte schwierige raumrelevante Fragestellungen zu schärfen.

Projektexkursion in die Türkei, Masterprojekt Çirali – Quo vadis

Die Projektexkursion nach Çirali/Türkei in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Strategie und Management der Landschaftsentwicklung (Prof. Dr. Stefan Pauleit; Dipl.-Ing. Andreas Prinz) fand von 5. bis 14. April 2013 statt.

In der Region Antalya (Türkei) fand eine der rasantesten touristischen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte statt. Die Ortschaft und Bucht von Çirali, ca. 40 km südwestlich von Antalya gelegen, lag bislang als Geheimtipp im Windschat-

ten dieser stürmischen Entwicklung. Und das trotz seiner hohen touristischen Qualitäten wie der antiken Ruinenstadt Olympos, Traumstränden, Klettern, Lykischem Wanderweg, „Naturwunder“ wie der Gasfackeln Chimera und ökologischen Qualitäten wie das Nisten der Meeresschildkröte. In dem Projekt, interdisziplinär betreut von Professor Dr. Stefan Pauleit, Professor Dr. Udo Weilacher, Dipl.-Ing. Andreas Prinz und Dipl.-Ing. Jonas Bellingrodt wurden nachhaltige touristische Entwicklungskonzepte für Çirali erarbeitet. Grundlage wird ein interdisziplinärer Workshop vor Ort gemeinsam mit Masterstudenten und Betreuern der Umweltplanung und Ingenieurökologie TUM, sowie der Partneruniversität Akdeniz in Antalya.

Projektexkursion nach Hamburg-Horn; Bachelor-Thesis Hamburg-Horn – Mit Abstand: Grün

Die Exkursion nach Hamburg fand am 24. – 25. April 2013 statt.

Der Stadtteil Horn steht exemplarisch für Quartiere des Wiederaufbaus nach dem 2. Weltkrieg. Hier entstanden unter dem Leitbild der „gegliederten und aufgelockerten Stadt“ Siedlungen, die beispielhaft für viele Orte in Hamburg und anderen deutschen Städten aus der Zeit zwischen 1946 und 1960 sind. Homogene, offene Zeilen von Wohnbauten, gemeinschaftlich nutzbares „Abstandsgrün“, Backsteinarchitektur in hanseatischer Tradition. Die Teilnehmenden sind aufgerufen, sich offen und mit neuem Elan auf diese Stadtstrukturen einzulassen und inspirierende Ideen für ihre Weiterentwicklung auszuarbeiten und eigenständig zentrale Herausforderungen und Aufgaben herzuleiten. Kreative Lösungen, anregende Diskussionsbeiträge, erfrischende Konzeptansätze sollen entwickelt werden.

Auszeichnungen für Studenten der Landschaftsarchitektur im internationalen studentischen Ideenwettbewerb „Il Parco della Lambretta“, Mailand

In Kooperation mit der Stadt Mailand entwickelten Studentinnen und Studenten am Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur und industrielle Landschaft im Rahmen des Master-Projektes „Milano-Rubattino“ Ideen zur Transformation der Industriebrache. Die größte Herausforderung bestand in der Neuerfindung des Ortes und seiner Werte. Es waren innovative Strategien zu entwickeln, um langfristig funktionierende öffentliche Räume zu schaffen, welche das Areal wieder in das öffentliche Bewusstsein und Leben rücken. Zudem reichten einige der Studenten ihre Arbeiten im internationalen studentischen Ideenwettbewerb „Il Parco della Lambretta“, ausgelobt von der örtlichen Kommune Mailands, ein und hatten Erfolg.

Die Jury des internationalen Ideenwettbewerbs „Parco dell’acquilibrio“, eines Wettbewerbs zur Umgestaltung der ehemaligen Industriefläche zu einem „Klär-Park“, zeichnete die Arbeiten von Regina Enhuber und Katharina Christenn mit dem 1. Preis aus. Der 2. Preis ging an Isabella Costa und Jacqueline Zöller mit ihrem Projekt „Tutti insieme“, ein Agro-Park mit urban gardening Konzept. Zhao Zhuping und Lin Ye konnten mit ihrer Arbeit „La storia di Rubattino“, ein moderner Park der Industriegeschichte erzählt, den 3. Preis erreichen.

Vorbereitende Untersuchung zur Konversion des Fliegerhorst Fürstenfeldbruck

Im Mai 2012 beschloss die Bundeswehr den Standort Fliegerhorst Fürstenfeldbruck etappenweise bis 2019 aufzugeben. In Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Sustainable Urbanism und dem Lehrstuhl für Siedlungsstruktur und Verkehrsplanung der TU München wurden im Rahmen einer Vorbereitenden Untersuchung die Nutzungsansprüche an die 178 ha große Konversionsfläche untersucht. Der Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur und industrielle Landschaft wurde damit beauftragt, die freiräumlichen Qualitäten herauszuarbeiten. Mit dem Ziel, den Landschaftscharakter im Zuge zukünftiger unterschiedlicher Entwicklungsinteressen ablesen und die über Jahrzehnte vom Militär geprägten Landschaftselemente erhalten zu können.